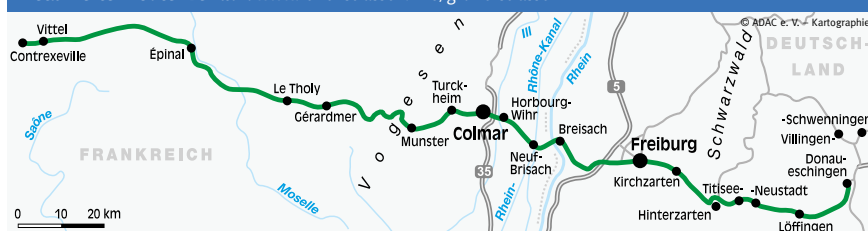




Detaillierter Routenverlauf: www.ferienstrassen.info/grüne-strasse



AUF EINEN BLICK

Die Grüne Strasse macht erfahrbar:

- ... die kulinarischen Highlights der Region, die vom Weinbau bis zur Sternengastronomie reichen;
- ... das kulturelle Erbe der Grenzregion – von der Römerzeit bis zur deutsch-französischen Freundschaft;
- ... die landschaftliche Schönheit von den Vogesen über die Rheinebene bis zum Schwarzwald sowie die malerischen Städte entlang der Route.

Länder	Deutschland (Baden-Württemberg) Frankreich (Region Elsass, Region Lothringen)
Regionen	Schwarzwald, Oberelsass, Vogesen
Thematik	Natur und Kultur auf beiden Seiten des Rheins
Start/Ziel	Contrexéville (F) / Donaueschingen (D)
Länge	365 km

Grüne Strasse/Route Verte

Deutsch-französische Ferienstraße

Die Grüne Strasse umfasst **drei Regionen in zwei Ländern** und bietet dem Reisenden thematische Angebote, die grenzenlos attraktiv sind: der **Weinbau im Elsass und in Baden**, die **kulinarischen "Sterne" und "Stars" der Region** auf beiden Seiten des Rheins und **die landschaftlichen Schönheiten und Unterschiede**. Hinzu kommt das **reiche kulturelle Erbe**, das sich links und rechts der Grünen Strasse entfaltet: mittelalterliche Straßenzüge in malerischen Altstädten, Museen von internationalem Rang und Spuren aus der Römerzeit. Die Geschichte der Jahrtausende wird hier gebündelt auf einem Weg über Grenzen hinweg spür- und erfahrbar. So ist die Grüne Straße ein zauberhaftes touristisches Band, das drei Regionen verbindet: **die Vogesen, die Rheinebene und den Schwarzwald**.

Die Route nimmt ihren Anfang in den französischen Heilbädern **Contrexéville und Vittel** mit ihren international bekannten Kuranlagen. Die nächste Station, die Vogesen-Hauptstadt **Epinal**, ist ein kulturhistorisches Kleinod. Von dort geht es weiter ins romantische Dorf **Le Tholy**, das vor allem von erholungssuchenden Wanderern geliebt wird. **Gérardmer** und sein gleichnamiger See gelten als die "Perle der Vogesen", und in **Munster** ist der bekannte Mönsterkäse beheimatet. Das Städtchen ist aber auch für Sportler ein Erlebnis. In **Turckheim** lässt sich die reiche Stadtgeschichte bis in das 8. Jahrhundert zurückverfolgen. Weinliebhabern sei **Colmar** auf ihrer Reise entlang der Grünen Straße empfohlen, denn hier schlägt das Herz des Weinbaus im Elsass. Aber auch als Kultur- und Kunststadt genießt Colmar Weltruf. Und **Horbourg-Wihr** war schon zu Römerzeiten ein Ort von Bedeutung.

Der Brückenschlag von Frankreich nach Deutschland erfolgt auf der Grünen Strasse zwischen **Neuf-Brisach und Breisach**. Wo einst die Trennlinie zwischen zwei verfeindeten Nationen verlief, ist der Gedanke eines vereinten Europas heute längst Alltag geworden. **Freiburg** mit seinem gotischen Münster und dem Charme der "Bächle" und "Gässle" ist die nächste Station der Grünen Strasse, bevor es über **Kirchzarten** und das offene, einladende Dreisamtal in den Hochschwarzwald mit den Stationen **Hinterzarten, Titisee-Neustadt und Löffingen** weitergeht.

Nach ca. 365 Kilometer endet die Grüne Strasse in der Region "Baar", eine einzigartige Landschaft, die vom Tourismus und der Landwirtschaft geprägt ist. Und die letzte Station **Donaueschingen** verbindet die Route zudem noch mit der Donau.



Deutsch-französische Freundschaft

Als der damalige Oberbürgermeister von Colmar, Joseph Rey, 1960 zusammen mit seinem Kollegen Joseph Bueb aus Breisach die Straße initiierte, wollte er nicht nur dem Tourismus in der Region zu einem positiven Impuls verhelfen. Er wollte vielmehr ein Zeugnis der deutsch-französischen Freundschaft entstehen lassen. Bis heute ist die Grüne Strasse Ausdruck der gelebten deutsch-französischen Freundschaft. Gegründet im Jahr nach der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags, kann die Grüne Strasse mit allem Recht als die perfekte Umsetzung einer Politik der Aussöhnung und Einheit Europas interpretiert werden.

WEITERE INFORMATIONEN

Grüne Strasse/Route Verte
+49 (0) 7667/940155 | breisach-touristik@breisach.de
www.gruene-strasse.de

